

I N H A L T

I. DIE DREI HAUPTARTEN PSYCHOLOGISCHER BETRACHTUNG	7
1. Das Wesen der Seele — metaphysische Frage	7
2. Der seelische Vorgang — naturwissenschaftliche Frage	8
3. Die persönliche Erscheinungsform des Seelischen — charakterologische Frage	10
II. DIE PSYCHOLOGIE UM 1900	13
1. Die Modelle des seelischen Geschehens:	
a) physikalisch-chemisch: Atom und Affinität	14
b) energetisch-mechanistisch: Kraft, Kausalität	15
c) biologisch: Reiz — Reaktion	16
2. Wert des Experimentes	16
3. Elementenlehre und Assoziationsprinzip	21
4. Die Rolle des Entwicklungsgedankens	25
5. Leib-Seele-Einheit und Persönlichkeit in der Psychologie um 1900	31
III. DIE ANDERE PSYCHOLOGIE: NIETZSCHE ALS WENDEPUNKT ALLER SEELENKUNDE	36
Entlarvung der Selbsttäuschungen. — Psychologische Rechtschaffenheit. — Prägung des neuen Menschenbildes.	
IV. UMRISSE DER NEUEN LEBENSLEHRE	52
Leib-Seele-Einheit bei Goethe-Carus, Nietzsche, Klages. — Polaritäten. — Ausdruckspsychologie. — Geist und Seele.	

V. DIE ZWEI ERKENNTNISWEGE, DIE VON NIETZSCHE AUSGEHEN:	
1. Psychoanalyse: Die Lehre von der typi- schen Entwicklung der menschlichen Per- sönlichkeit aus Tribschicksalen: Akzent auf dem Sexualtrieb (Freud) — auf dem Willen zur Macht (Adler) — auf dem Aus- gleich (Jung)	74
2. Psychoanalytische Auffassung vom Men- schen und neue Lebenslehre. — Das Ziel: Aufklärung, Erziehung, Erlösung . . .	74
3. Charakterologie: Die Lehre von der Einzigartigkeit der menschlichen Persön- lichkeit nach Stoff, Artung, Gefüge (Klages)	98
4. Die Rolle der „Persönlichkeit“ im neuen Weltbild	104
VI. DIE FACHWISSENSCHAFTEN UND DIE LEHRE VON DER LEIB-SEELE-EIN- HEIT	131
Biologie: Konstitutionslehre, Medizin, Ver- erbungslehre, Rassenkunde	143
VII. AUF DEM WEGE ZU EINER ALLGE- MEINEN MENSCHENKUNDE (ANTHRO- POLOGIE)	145
VIII. ANMERKUNGEN UND LITERATUR- HINWEISE	163
	180